Kapitel 10 - Unter Freunden

#1338 Erzähler

Inmitten der Eiswüste bringt Alrik den Eissegler langsam zum stehen. Er ist erschöpft und die Nacht ist schon weit voran geschritten. Fast alle schlafen sie tief und fest in Borons Armen, nur Thalaiya und er haben sich bis hierher wach halten können. Es scheint ihm, als falle es Thalaiya gar nicht schwer weiter konzentriert zu bleiben. Ihre weiten elfischen Augen sind noch immer so aufmerksam, wie beim ersten mal, als er ihre schönen Augen erblickte. Doch Alrik ist zu müde um noch länger darüber nachzudenken. Mit dem Ende der Fahrt, senkt sich sein Kopf schnell in seinen Schoß um endlich zu ruhen.

Thalaiya schaut nun als einzige in der kalten, einsamen Nacht umher. Ein leichter Seufzer verlässt ihre Lippen - sie ist endlich wieder zu Hause. Jedoch kann sie so schnell nicht zu ihrer Sippe zurück. Sie muss erst warten, bis die Wächter sie empfangen. Sie würde sonst das Leben ihrer Befreier unnötig riskieren. So entscheidet sie sich in aller Ruhe an den Mast des Seglers zu lehnen und dabei leise zu singen.

Der Morgen bricht bald schon an. Die warmen Strahlen des Praios lassen Alrik, Ifnir und Daira aus einem schönen Traum erwachen. Alle Sorgen und Nöte scheinen für einen kurzen Augenblick weit entfernt zu sein. Sie fühlen sich alle frisch und ausgeruht.

* Wind pfeifft *

#1339 Alrik

(erholt rekelnd) Ah, war das ein schöner Traum. Ich wünschte, ich könnte noch weiterschlafen. Danke Hr. Bo....

#1340 Ifnir

(bestimmend) Psst, Alrik. Du weißt doch, wie sie darauf reagiert? Erwähn die Götter besser nicht vor ihr.

#1341 Alrik

Tschuldige, ich habe nicht mehr daran gedacht. Wo sind wir eigentlich?

#1342 Thalaiya Eiswind

Zu Hause.

#1343 Brogosch

(verschlafen) Zu Hause? Ich sehe nur eine von Schnee bedeckte Landschaft. Wo ist denn euer Dorf?

#1344 Daira

(verschlafen) Ich denke mal, dass ihre Sippe das Dorf vor fremden Augen geschützt hat, damit nicht jeder darüber stolpert. Das gleiche hat meine Sippe auch immer gemacht, (verdutzt) nur nicht so - "perfekt".

#1345 Brogosch

(brummelig) Wie dem auch sei, was machen wir jetzt? Rufen wir nach den Firnelfen oder fahren wir weiter?

#1346 Thalaiya Eiswind

Ihr braucht eure Stimme nicht unnötig erheben. Meine Brüder und Schwestern wissen das wir da sind. Sie beobachten uns bereits seit dieser Nacht.

#1347 Daira

Aber warum haben sie sich dann noch nicht gezeigt?

#1348 Thalaiva Eiswind

Sie wollen feststellen, ob ihr eine Gefahr für die Sippe seid und inwieweit ich mich vom Licht entfernt habe. Ihr müsst Geduld mit ihnen haben. Sie sind Fremde nicht gewöhnt.

#1349 Brogosch

(ungeduldig) Können wir sie nicht einfach zum Frühstück einladen? Vielleicht tauen sie dabei ja etwas auf - vom Frühstück versteht sich...

#1350 Alrik

(muss sich Lachen verkneifen) Brogosch, sei nicht so ungeduldig du Nimmersatt.

#1351 Ifnir

(tadelnd) Ja Brogosch. Und bitte sei...

* räuspert sich; Brogosch und Alrik fangen laut an zu lachen *

(ärgerlich) Ihr seid solche Schafsköpfe, wirklich. Ein Haufen Straßenkinder hat bessere Manieren als ihr.

#1352 Daira

Lass die beiden doch.

#1353 Ifnir

Aber ich will nicht die Sippe Thalaiyas beleidigen, noch bevor sie mit uns gesprochen hat...!

#1354 Thalaiya Eiswind

Einer meiner Brüder und Schwestern wird sich von Brogosch oder Alrik sicherlich beleidigt fühlen. Wir wissen doch alle, das Menschen und besonders Zwerge reichlich bardoc sind. Ihr habt unser Mitleid, aber nicht desto trotz wünschen wir euch, das ihr mit den Jahren noch lernt dem Licht näher zu kommen.

#1355 Ifnir

Ja, das wäre für alle Menschen wünschenswert. Was bedeutet dieses "bardoc"?

#1356 Thalaiya Eiswind

Ich denke in eurer Sprache kommt das Wort "Gier" wohl am nächsten. Es ist schwer, dieses Nichtelfen verständlich zu machen, da ihr nicht verstehen könnt, was es für uns und unsere Sippe heißt, sich vom Licht zu entfernen.

#1357 Ifnir

Mhh, Verstehe.

#1358 Daira

Nein, tust du nicht. Du bist nie in einer Sippe aufgewachsen, Ifnir.

#1359 Ifnir

(bestimmend) Ich kann es mir aber vorstellen.

#1360 Daira

Nein, das kannst du nicht. Niemand, der nicht selbst in einer Sippe groß geworden ist, kann den Wert eines einzelnen oder *(traurig)* dessen Verlust für die Sippe verstehen. Es ist einfach nichts, was man lernen sondern nur erfahren kann - selbst du nicht.

#1361 Ifnir

(nachdenklich) Ich fürchte dem kann ich nicht widersprechen. Man könnte fast neidisch werden wenn man dich so reden hört.

#1362 Daira

Glaube mir, viele meiner Erfahrungen würde ich gerne abgeben können. Ganz besonders die eine.

#1363 Alrik

He ihr drei, aufgetautes Frühstück ist fertig. Kommt ihr?

#1364 Brogosch

Los doch. Ist zwar nicht viel und eigentlich immer das gleiche, aber mit etwas im Magen wartet es sich besser bei der lausigen Kälte.

^{*} Laut eines Schneefuchses *

#1365 Thalaiya Eiswind

(angespannt) Sie kommen.

#1366 Brogosch

(grimmig) Das ist ja mal wieder typisch für Elfen. Gerade, wenn es etwas zu Essen gibt...

#1367 Ifnir

Brogosch, halt dich zurück. Vergiss nicht, wir kommen als Bittsteller.

#1368 Brogosch

(kleinlaut) Ist ja gut. Ich bin ja schon still.

#1369 Daira

Seht, da vorne am Rand der Senke.

#1370 Alrik

Ja, jetzt sehe ich sie auch. Zwei Männer und eine Frau, wenn ich das richtig einschätze. Der mit den weißen Haaren scheint der Anführer der Gruppe zu sein.

#1371 Thalaiya Eiswind

Deine Einschätzung ist richtig, junger Alrik. Das ist Navarion Eisweber. Er ist, wie würdet ihr sagen, einer unserer Ältesten. Das, was ihr Anführer nennt, kennen wir in unserer Sprache nicht. Navarion Eisweber ist schon über das Eis gewandert, als die Menschen gerade ihre Existenz erkannten. Er wurde als Sprecher für die Sippe bestimmt, um euch zu begrüßen. Die anderen zwei sind Ladaiya Frosthaar und Hiraion Eisstimme. Beide sind erfahrene Jäger unserer Sippe.

#1372 Ifnir

(erwartungsvoll) Werden sie zu uns rüber kommen?

#1373 Thalaiya Eiswind

Nein. Sie werden dort bleiben und ich muss zu ihnen gehen. Sie wissen von der unheilvollen Macht die euch begleitet und wollen ihrer nicht zu nahe kommen.

* kurze Pause *

Bleibt bitte hier und macht keinen Versuch, zu meinen Brüdern und Schwestern zu gehen. Sie würden es als unhöflich oder gar als Angriff deuten. Ich werde mit ihnen reden und komme dann zu euch zurück.

#1374 Ifnir

In Ordnung. Wir werden eure Anweisung befolgen.

* Schritte entfernen sich *

#1375 Brogosch

(unbehaglich) Mir ist nicht wohl dabei. Wir sitzen hier auf dem Präsentierteller der Elfen. Wahrscheinlich sind schon einige Pfeile auf uns gerichtet...

#1376 Daira

Davon kannst du ausgehen. Meine Sippe hätte nicht anders gehandelt, wenn fremder Besuch gekommen wäre.

#1377 Brogosch

Du redest immer von deiner Sippe, Daira. Wo ist diese denn und warum bist du nicht mehr bei ihnen?

#1378 Daira

(Thema wechseln, kurz und abweisend) Das ist eine lange Geschichte und nicht für die jetzige Situation geeignet. Wenn wir irgendwann mal wieder in friedlicheren Gefilden sind und dabei an einem wohltuendem Lagerfeuer sitzen, werde ich sie dir vielleicht erzählen.

#1379 Brogosch

Na gut, ich werde dich daran erinnern.

#1380 Alrik

Solange Thalaiya mit ihrer Sippe redet, könnten wir eigentlich mal unsere ganzen Vorräte überprüfen und den Segler etwas ausbessern? Zudem muss noch das Geschirr gesäubert werden.

#1381 Ifnir

Gute Idee. Wer weiß, wie lange das Gespräch noch dauern wird. Ich hab da so eine Vorahnung...

#1382 Erzähler

Ifnir hatte recht. Es vergehen Stunden. Doch ihre Arbeiten am Segler dauern über die ganze Zeit hinweg an. Sie sind froh diese nicht ungenutzt zu lassen und bessern den Eissegler fleißig aus. Madas Schein leuchtet schon Licht herunter, als Thalayia wieder zurück zum Segler kehrt.

* Wind pfeifft *

#1383 Alrik

Na endlich, da kommt sie ja.

#1384 Brogosch

(gelangweilt) Hat ja auch lang genug gedauert. Ich verstehe nicht, warum die Spitzohren immer so lange beraten müssen. Es liegt sicher an ihrer komischen meldodischen Sprache.

#1385 Ifnir

Oder Zeit ist einem einfach nicht weiter wichtig wenn man ewig lebt.

#1386 Daira

(dösend) Ist doch auch egal. Warten wir ab, was sie uns zu sagen hat.

* Schritte im Schnee kommen näher und stoppen dann *

#1387 Thalaiya

Man ist bereit, euch anzuhören. Navarion Eisweber bittet einen von euch eure Anliegen vorzutragen. Danach wird entschieden, inwieweit wir euch helfen können.

#1388 Brogosch

(gelangweilt) Was gibt es denn noch mehr zu reden? Ihr habt ihm doch schon alles erzählt und ich bin sicher, das ihr nichts ausgelassen habt.

#1389 Thalaiya

Das ist richtig, Brogosch. Nur sollten eure Anliegen auch von euch persönlich vorgetragen werden.

#1390 Ifnir

(selbstverständlich) Gut, dann wartet. Ich werde das übernehmen.

#1391 Thalaiya

Verzeiht Ifnir, aber Navarion Eisweber möchte lieber mit Daira eure Anliegen bereden.

#1392 Ifnir

(zurück auf dem Boden) Daira? Wieso, Daira?

#1393 Daira

(verblüfft) Ja, wieso ich?

* Denkpause *

Wie, was soll das denn jetzt heißen, Ifnir? Meinst du, ich würde das nicht hinbekommen?

#1394 Alrik

Nein, das hat er bestimmt so nicht gemeint. Aber du bist uns nicht gerade bekannt für deine lieben Worte.

#1395 Ifnir

(gefasst) Tschuldige Daira, ich wollte deine zwischenmenschlichen Talente nicht schmälern.

#1396 Thalaiya

Können wir Daira?

#1397 Daira

(zögernd, etwas unsicher) Ja, sicher. Aber mich würde auch interessieren, warum Navarion Eisweber mich erwählt hat.

#1398 Thalaiya

Du bist von dem Volk der Nivesen und kennst unser Volk und unsere Heimat. Bitte folge mir.

#1399 Daira

(unsicher) Euer Volk kennen, ist etwas übertrieben. Ich habe drei oder vier von deinem Volke bis jetzt getroffen. Aber gut, ich gehe mit.

#1400 Thalaiya

Gut, mir nach.

#1401 Daira

Bis nachher.

* Schritte entfernen sich *

#1402 Alrik

Bis später und benimm dich.

Schritte führen weg ; Pause

#1403 Ifnir

So und was machen wir jetzt?

#1404 Brogosch

Na was wohl? Die Augen aufhalten. Ich traue diesen Spitzohren einfach nicht. Nicht das die irgendeine Gemeinheit aushecken.

#1405 Ifnir

(genervt) Brogosch, bei den Göttern, könntest du deine Vorbehalte gegen Elfen bitte mal etwas zügeln? Wenn die uns wirklich schaden wollten, hätten sie uns schon längst mit ihrer Magie verjagt.

#1406 Brogosch

(gegenhaltend) Sie wissen das ein Zwerg im Boot sitzt und ihre Magie da nichts bewirkt. Und vielleicht ist es auch nur so das sie uns in Sicherheit wiegen wollen? Vielleicht fallen sie in der Nacht über uns her.

#1407 Ifnir

(resignierend) Bei Sumu, das halte ich nicht aus. Bitte Brogosch, so lange wir auf ihrem Gebiet sind, halte dich einfach zurück. BITTE!

#1408 Brogosch

Aber nur, weil du mich so nett darum gebeten hast.

* Pause *

Mir ist das zu langweilig. Ich werde noch die Kufen kontrollieren und etwas einfetten, das habe ich vorhin vergessen. Außerdem kommen wir so auch schneller weg wenns doch brenzlig wird.

* Schritte entfernen sich *

#1409 Alrik

Lass dir ruhig Zeit. Die Besprechung geht bestimmt noch eine ganze Weile.

Brogosch hüpft vom Boot ; Pause

#1410 Ifnir

Endlich Ruhe. Wie kann man nur so bockig sein?

#1411 Alrik

Brogosch? Nimm es ihm nicht übel. Wenn man von klein auf so einen Aberglaube erzählt bekommt, ist es halt schwer, diesen wieder ab zu tun. Bis ich dich getroffen habe Ifnir, dachte ich auch immer, das Druiden böse Scharlatane wären. So kann man sich irren.

#1412 Ifnir

(ertappt) Druide? Ich? Nein Alrik, da musst du dich täuschen, bei Praios. Zugegeben, ich kann zwar etwas Magie, aber ein Druide? Nein, da musst du dich doch sehr täuschen.

#1413 Alrik

Ach Ifnir, meinst du nicht, es wäre einfacher für dich, wenigstens uns gegenüber ehrlich zu sein, wenn du es schon dir gegenüber nicht bist? Keinen von uns stört es, das du ein Druide bist.

#1414 Ifnir

(unwohl) Wirklich nicht? Aber du sagtest doch gerade, das du uns für Scharlatane hieltest. Da bist du nicht der einzige auf Dere.

#1415 Alrik

Ja, das hatte ich gedacht. Aber hier habe ich gelernt, das man einen Menschen oder eine Rasse nicht nach Erzählungen anderer beurteilen darf. Man muss sich halt selbst ein Bild von machen.

* Pause *

Danke auch das du meine Vermutung bestätigt hast.

#1416 Ifnir

(abwehrend) Habe ich?

#1417 Alrik

(triumphierend) Ja. Du sagtest "das du uns für Scharlatane hieltest" und nicht "das du Druiden für Schalartane hieltest". Du hast dich gerade selbst überführt. Und überhaupt, sagtest du nicht einmal selbst zu Brogosch "spiele nicht dein eigenes Spiel". Nun wie stehst du dazu?

#1418 Ifnir

(gibt auf) Bei Sumu, du hast mich erwischt. Ja, ich bin einer der wenigen Druiden in diesem Land und froh, das ich mich nicht mehr verstellen muss.

#1419 Alrik

Warum auch? Für mich zählt, was du geleistet hast und nicht, ob du an die Zwölfen oder an Sumu glaubst. Ich denke mal, den anderen geht es genauso.

#1420 Ifnir

(erleichtert) Danke Alrik. Das bedeutet mir sehr viel.

#1421 Alrik

Keine Ursache, wofür hat man schließlich Freunde?

#1422 Ifnir

(Freudentränen unterdrückend) Freunde. Von denen habe ich wahrlich nicht viele. Leider brachte es mein Leben mit sich, Menschen auf Abstand zu halten und keine engeren Beziehungen aufzubauen. Egal wo ich mich niederlies, ich war praktisch immer nur zu "Besuch". Bei jedem kleineren Anzeichen von Misstrauen, musste ich weiterziehen. So komisch es auch für dich klingen muss, aber hier fühle ich mich zum ersten mal in meinen Leben geborgen.

#1423 Alrik

Nimm es mir bitte nicht übel, aber ich wäre gerne wieder zu Hause, bei meiner Familie. Aber aus deiner Sicht, kann ich dich verstehen.

* Pause *

Was wäre, wenn du bei uns im Dorf wohnen würdest, wenn das alles hier vorbei ist? Ich glaube, das niemand dort etwas gegen dich haben würde.

#1424 Ifnir

Danke für das Angebot. Aber wie du eben so schön sagtest, wurde dir der Aberglaube über uns Druiden von klein an erzählt. Wie viele deiner Nachbarn haben wohl die gleichen Geschichten gehört? Irgendwann wird jemand reden und dann muss ich doch wieder weiterziehen. Nein Alrik, ich werde weiter durch die Lande umherstreifen und hoffentlich irgendwann einen Schüler finden, an dem ich mein Wissen weitergeben kann - bis meine Zeit gekommen ist.

#1425 Alrik

Überlege es dir. Bei mir wirst du auf jeden Fall immer ein freundliches und warmes Feuer vorfinden.

#1426 Ifnir

Danke Alrik, das weiß ich sehr zu schätzen.

Pause

Schau, Daira kommt schon wieder zurück. Ich bin gespannt, was sie zu berichten hat.

#1427 Alrik

(lauter) Brogosch! Komm zurück! Die Verhandlungen scheinen fertig zu sein. Du kannst mit dem einfetten aufhören.

#1428 Brogosch

(etwas entfernt) Was, die sind schon fertig?

kurze Pause

Ich komme.

* Schritte nähren sich *

#1429 Ifnir

Was meinst du Alrik? Ist es ein gutes oder schlechtes Zeichen?

#1430 Alrik

Abwarten. So oder so müssen wir die Entscheidung der Elfen akzeptieren, wenn wir uns nicht noch mehr Feinde machen wollen.

#1431 Ifnir

Dann hoffen wir mal, das Daira gute Nachrichten für uns hat.

* Schritte kommen näher *

#1432 Daira

Gute Nachrichten, wir dürfen zwei Sonnenaufgänge bei ihnen bleiben.

#1433 Ifnir

Zwei Tage? Das ist nicht viel.

#1434 Daira

Ich denke es ist mehr als wir in dieser rauhen Gegend erwarten dürften. Sie stellen allerdings einige Bedingungen.

#1435 Brogosch

Ich habe es gewusst.

#1436 Daira

Jetzt bleib doch mal ruhig, Brogosch. Du weißt ja noch gar nicht, was für Bedingungen.

#1437 Alrik

Dann spann uns nicht länger auf die Folter.

#1438 Daira

Also, zuerst einmal bekommen wir eine Unterkunft gestellt, welche außerhalb ihrer Siedlung liegt. Sie wollen nicht ihr Gleichgewicht durch uns, aber vor allem nicht durch den Stein, gestört wissen. Das bringt mich gleich zur nächsten Bedingung. Keinem von uns ist es erlaubt, die Siedlung zu betreten. Wir bekommen Vorräte, Versorgung und alles, was sonst noch nötig ist. Thalaiya Eiswind wird bei uns bleiben. Wenn wir etwas brauchen, sollen wir ihr dieses mitteilen. Sie wird unsere Anliegen der Sippe vortragen.

#1439 Ifnir

(nachdenklich) Ich denke, damit können wir alle leben. Was meint ihr beiden?

#1440 Brogosch

Na ja, wenn das alles ist, dann soll es so sein. Wollte eh nicht neben denen schlafen.

#1441 Alrik

Ich bin eigentlich nur froh, mal zwei Tage in Sicherheit zu sein und mich gut ausruhen zu können.

#1442 Daira

(unsicher) Eine Sache habe ich euch noch nicht erzählt.

#1443 Ifnir

Noch etwas, Daira?

#1444 Daira

(unsicher, fast kleinlaut) Wir müssen unsere Waffen abgeben.

#1445 Brogosch

(laut) WIE BITTE???????? Meine Axt soll ich denen geben? NIEMALS!

#1446 Alrik

(bestimmend) Brogosch! Bist du verrückt geworden, hier so rum zu brüllen? Was sollen die Elfen nur von uns denken?

#1447 Brogosch

(erregt) Das ist mir egal was die denken - wenn sie denn denken. Ich werde meine Axt nicht hergeben, bei Angrosch.

#1448 Daira

Das ist die Bedingung, Brogosch. Aber Navarion Eisweber hatte deine Reaktion schon vorausgeahnt und er mahnt dich, das Gastrecht einer jeden Rasse zu respektieren. Das würden die Zwerge schließlich auch von den Elfen erwarten, wenn sie sich in euren Städten aufhalten.

#1449 Brogosch

(innerer Kampf) Bei Angrosch, die kommen bei uns doch sowieso nicht vorbei. Hmpf, so sei es denn. Ich werde mich aber nur dem Gastrecht beugen, nicht den Elfen oder gar deren Bedingungen.

(zögernd) Hier, nimm die Kleine, aber die sollen gut auf sie acht geben! Wehe, da kommt mir nur ein Kratzer dran!

#1450 Daira

Danke Brogosch. So, eure Waffen brauche ich natürlich auch noch.

#1451 Alrik

Hier mein Schwert und der Dolch *Schwertsound*

#1452 Ifnir

Ich habe nur den Dolch, aber auf dem Segler liegen noch die Armbrüste.

#1453 Alrik

Ich hole sie schnell.

* Schritte entfernen sich *

#1454 Brogosch

Wo befindet sich denn unsere Unterkunft?

#1455 Daira

Sie wird noch für uns errichtet. Es handelt sich um eine Schneekugel. Navarion Eisweber wird sich persönlich um die Errichtung kümmern.

#1456 Brogosch

Wie lange soll das denn bitte dauern? Wie haben doch nur zwei Tage.

#1457 Daira

Das kann ich dir nicht sagen. Man hat mir nur gesagt, sobald ich die Waffen übergeben habe, wird die Schneekugel errichtet.

* Schritte kommen näher *

#1458 Alrik

Hier sind die Armbrüste. Soll ich dir mit den ganzen Waffen helfen?

#1459 Daira

Ja bitte.

* Pause *

Waren das wirklich alle Waffen?

#1460 Brogosch

(motzig) Bei Angroschs langem Bart, ich habe nur diese Axt.

#1461 Daira

Na gut. Komm Alrik, lass uns rüber gehen.

* Schritte entfernen sich *

#1462 Ifnir

Da bin ich ja mal auf diese Schneekugel gespannt.

#1463 Brogosch

(zweifelnd, lästernd) Egal wie sie ausschaut, sie wird nicht so schön sein wie eine Zwergenbinge. Nein, elfische Bauwerke sind niemals so schön wie zwergische. Es sagt ja schon das Wort - "kuuugel". Wir mögens lieber "eckig".

#1464 Ifnir

Brogosch. Mir ist es ehrlich gesagt egal, ob die Schneekugel schön wird oder nicht. Hauptsache ein trockener und sicherer Ort für die nächsten zwei Nächte.

* Pause *

Schau, Daira übergibt gerade die Waffen. Jetzt sollte es nicht mehr lange dauern.

#1465 Brogosch

(*spöttisch*) Wo sind die ganzen Arbeiter oder Baumeister? Will Navarion Eisweber etwa die Schneekugel alleine bauen?

#1466 Ifnir

Nun warte es doch erst einmal ab. Sicher werden die Baumeister noch kommen. Sieh doch, Navarion Eisweber zeigt in unsere Richtung. Jetzt wird es wohl bald los.....

* Zaubersound ; Pause *

Bei Sumu - schau!

#1467 Brogosch

Grundgütiger, was passiert da?

#1468 Erzähler:

Vor den Augen unserer Helden beginnt sich der Schnee zu bewegen. Wie von unsichtbarer Hand geführt, türmen sich die Schneemassen zu soliden Wänden auf, welche sich nach drei Schritt Höhe zu einem Dach verbinden. Nach wenigen Augenblicken steht auf der gerade noch leeren Ebene eine geschlossene Schneekugel. Schnell kommen zwei Elfen herbei geeilt, welche eine Eingangsöffnung und eine kleine Deckenöffnung in die Schneekugel formen und sich danach wieder zurückziehen. Navarion Eisweber wechselt anschließend noch einige Worte mit Daira bevor auch er sich zurückzieht. Nur Thalaiya bleibt als einzige Elfe bei Ihnen und begibt sich, zusammen mit Alrik und Daira, zum Eissegler wo Brogosch und Ifnir immer noch ungläubig die Schneekugel bewundern.

* Wind pfeift; Schritte im Schnee *

#1469 Daira

(lauter) Na kommt ihr zwei. Macht den Mund wieder zu. Das wird unsere Behausung für die nächsten zwei Tage sein.

#1470 Ifnir

(bewundernd) Hast du das gesehen? Wahnsinn. Was für ein Künstler der Magie Navarion Eisweber doch sein muss.

#1471 Brogosch

(anerkennend) Wirklich beeindruckend. Wir Zwerge hätten für so ein Gebilde mehrere Wochen gebraucht.

#1472 Alrik

Mehrere Wochen? Du willst doch nicht behaupten, das die Elfen euch in der Baukunst überlegen sind, oder?

#1473 Brogosch

Ach, mein junger Alrik. Von Baukunst kann hierbei wohl keine Rede sein. Wir hätten diese Kugel auch aus Fels und Stein erschaffen und nicht aus Schnee. Zudem ohne Einsatz von Magie.

Pause

Trotzdem, meine Anerkennung für diese Schneekugel.

#1474 Daira

Hört endlich auf zu quatschen und helft mir lieber, die Vorräte und Decken in die Kugel zu schaffen.

#1475 Ifnir

Ist ja gut Daira. Komm Brogosch, hilf mir mal mit der Kiste hier.

#1476 Brogosch

Alles klar Ifnir, hab sie.

#1477 Alrik

Ich hole die Lebensmittel.

#1478 Daira

Gut, ich helfe Dir.

#1479 Brogosch

(beladen) Na komm Ifnir, nur noch ein paar Schritt.

#1480 Ifnir

(beladen, Schnaufend) Ja, ich weiß. Warum müssen die Decken nur so schwer sein?

#1481 Brogosch

(beladen) Jetzt stell dich doch nicht so an. Willst du dich etwa vor den Elfen blamieren?

#1482 Ifnir

(beladen, Schnaufen) Du bist wirklich unverbesserlich.

Pause

Ah, endlich der Eingang.

* Wind pfeift nicht mehr oder nur leise; Schritte etwas dumpfer; Kiste wird abgestellt; Schritte stoppen *

#1483 Ifnir

(schwer atmend) Sieht doch nett aus. Kein Wind und es ist trocken. Hier lässt es sich aushalten.

#1484 Brogosch

Naja, kalt ist es trotzdem. Aber mit dem Wind gebe ich dir recht. Ob wir hier ein Feuer machen können?

* Schritte kommen näher und stoppen dann; etwas weiches fällt auf dem Boden *

#1485 Thalaiya

Natürlich dürft ihr ein Feuer machen. Die Schneekugel wird das aushalten.

#1486 Ifnir

Benutzt ihr normal kein Feuer? Wie kocht ihr denn eure Nahrung?

#1487 Thalaiya

Wir kochen unsere Nahrung nur selten. Alles, was wir erlegen, wird roh gegessen.

^{*} Schritte im Schnee; Kisten rappeln; Schnaufen; länger laufen lassen *

#1488 Brogosch

(angeekelt) Ihr macht was? Ihr esst Fleisch oder Fisch roh? Bäh!

#1489 Thalaiya

Sicher. So viele Möglichkeiten haben wir nicht, um Feuer zu erzeugen. Das wenige Brennmaterial verwenden wir lieber, um Tee zu machen.

* Schritte kommen näher und stoppen dann; eine Kiste wird auf den Boden gestellt *

#1490 Alrik

So, das war alles. Den Rest schafft Daira alleine.

Pause

Was ist los Brogosch? Ist dir nicht gut?

#1491 Brogosch

(unwohl) Nein, alles in bester Ordnung.

#1492 Thalaiya

Habt ihr noch weitere Fragen?

#1493 Brogosch

Nein, ich habe bereits mehr erfahren, als mir lieb ist.

#1494 Ifnir

Vielen Dank, Thalaiya. Ich denke, wir kommen jetzt erst einmal alleine zurecht. Ihr könnt euch gerne zu eurer Sippe begeben.

#1495 Thalaiya

Das geht nicht. Ihr habt mir mein Leben gerettet. Ich bleibe bei euch.

* Schritte kommen näher und stoppen dann; eine Kiste wird auf den Boden gestellt *

#1496 Daira

So, das war die letzte Kiste.

* Pause *

Was ist los mit euch? Wollt ihr da Wurzeln schlagen? Los, die Kisten packen sich nicht von alleine aus.

#1497 Erzähler

Schnell werden die Kisten ausgepackt und die Sachen, nach Anweisung von Daira, in der Schneekugel verteilt. Nach einem kleinen Essen befasst man sich wieder mit dem Problem, welches man stets mit sich führt - dem Stein. Aber auch nach einiger Zeit des Redens ist keine Lösung in Sicht.

* Wind pfeift entfernt *

#1498 Alrik

(ungeduldig) Also, wie soll es nun weitergehen? Ich habe keine Lust weiter und weiter nach Norden zu fahren, ohne ein klares Ziel vor Augen.

#1499 Ifnir

Nun Gedulde dich doch, Alrik. Meinst du es geht nur dir so? Wir alle wollen wieder in unsere Heimat.

#1500 Alrik

Ich weiß, aber ich habe ja nicht mal eine Ahnung, ob ich noch eine Heimat habe. Seit dem Überfall habe ich nichts mehr von meinen Eltern oder meiner Schwester gehört. *(lauter)* Bei Boron, ich weiß ja nicht mal, ob sie noch am Leben sind.

#1501 Brogosch

(väterlich) Bleib ruhig, Alrik. Es wird ihnen schon gut gehen. Du wirst sehen.

#1502 Alrik

(verzweifelt) Ich habe nicht die Mine überlebt, nur um hier in dieser Einöde mein Ende zu finden. Ich muss wissen, was mit meiner Familie ist. Ich halte die Ungewissheit nicht mehr aus.

#1503 Brogosch

(Mut machend) Kopf hoch, wir werden diese rundstrahlende Flamme schon finden, von der uns der Zwergenkönig berichtetet hat.

#1504 Alrik

(verzweifelt) Ach ja? Wie soll das denn funktionieren? Wir wissen nur, das diese Flamme weit, weit im Norden liegt. Wollen wir jetzt so weit nach Norden, bis wir von der Weltenscheibe fallen?

#1505 Ifnir

(bestimmend) Alrik, das bringt uns doch jetzt auch nicht weiter. Beruhige dich erst einmal und dann lass uns nochmal in Ruhe an die Sache gehen.

#1506 Alrik

(bockig) Ich habe keine Lust, weiter zu reden. Ich muss erst mal raus an die Luft.

* Schritte welche sich entfernen *

#1507 Daira

Alrik, so warte doch.

#1508 Ifnir

Lass ihn, Daira. Es ist besser so. Draußen kann er sich etwas abkühlen.

#1509 Brogosch

Aber in einem Punkt hat er Recht. Wie soll es ohne Richtungsangabe weiter gehen? Nur nach Norden zu fahren, hilft wohl kaum weiter.

#1510 Thalaiya

Dann solltet ihr in der Bastion Gallotep mal anfragen. Vielleicht wissen die Bewohner dort, was mit der rundstrahlenden Flamme gemeint ist.

#1511 Ifnir

(verdutzt) Wie bitte? Eine Bastion hier im Norden? Mit Menschen?

#1512 Daira

(verwirrt) Das konntet ihr uns nicht schon früher sagen? Wir reden hier schon seit einer geraumen Zeit, Alrik ist total verzweifelt und jetzt erst sagt ihr uns etwas von einer Bastion?

#1513 Brogosch

(trocken) Elfen. Ich sage es ja, aber glaubt mir jemand?

#1514 Thalaiya

Verzeiht mir, wenn ich euch in irgendeiner Art verstimmt haben sollte. Ihr hattet nichts von einer Bastion erwähnt, nur das ihr nach Norden müsst, um den Stein zu vernichten.

#1515 Brogosch

Aber selbst einer Elfe sollte doch klar sein, das wir auf jede Hilfe angewiesen sind, welche auf diesem Weg liegt.

#1516 Ifnir

(schlichtend) Lass gut sein, Brogosch. Thalaiya, was könnt ihr uns über die Bastion sagen und könnt ihr uns dorthin führen?

#1517 Thalaiya

Es ist nur eine Bastion, welche von Menschen und ein paar Zwergen bewohnt wird.

#1518 Brogosch

(überrascht) Zwerge? Hier oben? Unmöglich. So weit oben gibt es keine Zwerge.

#1519 Daira

Nun lass sie doch erst einmal ausreden, Brogosch. Nachher kannst du immer noch Fragen stellen.

#1520 Thalaiya

Nun, um Brogosch gerecht zu werden, sie verhalten sich nicht so, wie die Zwerge in den südlichen Gefilden. Irgendetwas ist an ihnen anders. Aber sie gehören definitiv zu dem Volk der Zwerge. Sie sind klein und tragen Haare im Gesicht wie ihr, Brogosch.

Zur Bastion selbst kann ich nicht viel sagen, da ich mich mit der Baukunst der Menschen und Zwergen nicht auskenne. Die Bastion wurde an einem Berg gebaut. Ich vermute mit Hilfe der Zwerge. Wir tauschen dort alle paar Monde mit den Bewohnern Felle gegen Lebensmittel oder sonstige Waren aus. Sie sind Glorana feindlich gesinnt. Sie hat aber auch bis jetzt keinen Angriff auf die Bastion gewagt.

#1521 Brogosch

Hah, das wundert mich nicht. Dieses feige Weib hat eben Respekt vor guter zwergischer Baukunst und Wehrhaftigkeit.

#1522 Ifnir

Ich denke wohl eher, das die Bastion strategisch nicht von Bedeutung für sie ist. Ansonsten hätte Glorana diese schon lange belagert.

#1523 Brogosch

(beleidigt) Du hast doch keine Ahnung.

#1524 Thalaiya

Auf der Bastion ist ein Zwerg, mit dem ihr reden solltet. Sein Name ist Gunraf. Er ist eine Art Priester. Die Menschen dort nennen ihn auch "Geode".

#1525 Brogosch

(andächtig) Ein Geode hier im Norden? Angrosch sei Dank, es ist doch nicht alles so schlimm, wie ich dachte. Ich weiß jetzt auch was ihr meint mit komisch. Solche Geoden sind wahrlich "anders".

#1526 Thalaiya

Die anderen Zwerge sind meist nur kurz in der Bastion. Kann sein, das sie in dem Berg ihre Heimat haben. Ansonsten wüsste ich jetzt nicht viel mehr zu berichten.

#1527 Ifnir

Das ist doch schon eine ganze Menge. Wie lange bräuchten wir von hier bis zur Bastion?

#1528 Thalaiya

Wenn ich euch führe, ungefähr zwei Sonnenaufgänge mit dem Eissegler.

#1529 Daira

Worauf warten wir dann noch? Los, lasst uns aufbrechen.

#1530 Brogosch

Daira hat Recht. Wir sollten sofort los. Endlich haben wir bald wieder den wohlvollen Klang scheppernder Krüge!

#1531 Thalaiya

Wenn ihr aufbrechen wollt, stehe ich euch gerne zur Verfügung. Ihr solltet aber vielleicht noch bis morgen früh warten.

#1532 Ifnir

Thalaiya hat recht. Wir sollten diese Nacht noch hier im Schutze der Elfen verbringen. Wir müssen auch an unsere Gesundheit denken. Eine Nacht ohne Angst tut uns bestimmt mal ganz gut.

#1533 Daira

(gebremste Euphorie) Na gut, ist wohl wirklich besser. Zudem ist Alrik ja auch noch nicht hier.

#1534 Brogosch

(enttäuscht) Noch eine Nacht warten? Dort draußen sind meine Brüder! Das alleine gibt mir die Kraft, sofort aufzubrechen.

#1535 Ifnir

Nun komm Brogosch. Auf die eine Nacht mehr kommt es nun auch nicht an.

* Pause *

Thalaiya, würdet.... * kleine Pause * (verwirrt) Wo ist sie denn hin?

#1536 Brogosch

Ach wer weiß das schon.

#1537 Daira

Vielleicht holt sie Alrik. Warten wir doch einfach ab. Sie wird schon gleich wiederkommen.

#1538 Erzähler

Alrik ist einige Schritte vom Lager weggegangen, bis er merkt, das es doch zu kalt ist, um sich noch weiter zu entfernen. Vor lauter Wut und Verzweiflung schreit er einfach drauf los. Es ändert zwar nichts an seiner Lage, aber es tut ihm gut, einfach seinen Gefühlen freien Lauf zu lassen.

Als er fertig ist, bemerkt er Thalaiya, welche unbeweglich hinter ihm steht. Die letzten Tränen wegwischend dreht er sich zu ihr um.

* Wind heult *

#1539 Alrik

(peinlich berührt) Thalaiya. Wie lange steht ihr hier schon?

#1540 Thalaiya

Das ist nicht wichtig. Eure Freunde warten auf euch.

#1541 Alrik

Lasst sie warten. Ich will noch nicht zurück.

#1542 Thalaiya

Es gibt vielleicht eine Möglichkeit, um zu sehen, ob eure Eltern wohlauf sind.

#1543 Alrik

(überrascht) Was habt ihr gesagt? Ich kann sehen, wie es ihnen geht, wo sie sind? Wie soll das möglich sein?

#1544 Thalaiya

Ich kann nicht in Worte fassen, welche ihr verstehen würdet, aber es ist möglich. Das heißt, bei uns Elfen ist das möglich. Es wurde aber, soweit ich weiß, nie mit einem Menschen versucht.

#1545 Alrik

(misstrauisch) Wieso wollt ihr mir helfen? Was wollt ihr als Gegenleistung?

#1546 Thalaiya

Ihr Menschen. Bei euch muss jede Geste erwidert werden. Akzeptiert einfach, das ich nichts von euch haben will. Aber wie gesagt, es wurde noch nie bei einem Menschen gewirkt.

#1547 Alrik

(hoffnungsvoll) Bitte, ich will es versuchen. Was muss ich tun, wann können wir anfangen?

#1548 Thalaiya

Ich werde nicht diejenige sein, welche vermag euch zu helfen.

#1549 Alrik

(Hoffnung schwindet) Wie? Aber ihr sagtet doch, das ihr mir helfen könnt.

#1550 Thalaiya

Nein, meine Begabung reicht für so komplexe Verbindungen bei weitem nicht aus. Filuiya Wintersee ist diejenige, welche solch ein Lied singen mag.

#1551 Alrik

(hoffnungsvoll) Worauf warten wir dann noch? Lasst sie uns fragen.

#1552 Thalaiya

Zuerst sollte euch klar sein, das es nicht ganz so einfach sein wird und auch euch Gefahr drohen könnte.

Pause

Ich bitte euch nun, das ihr zu euren Freunden zurückkehrt. Ruht euch etwas aus. Ich werde Filuiya fragen. Wenn sie bereit ist, euch zu helfen, werden wir nach Einbruch der Dunkelheit bei euch sein.

#1553 Alrik

(hoffnungsvoll) Ich werde sofort zurück gehen. Kann ich noch irgendetwas vorbereiten?

#1554 Thalaiya

Wenn ihr etwas persönliches von euren Eltern hättet, wäre es eine große Hilfe. Ansonsten versucht euch so gut es geht auf eure Eltern zu konzentrieren.

#1555 Alrik

(Hoffnung schwindet) Etwas persönliches? Was zum Beispiel? Vergesst meine Worte, ich habe nichts von ihnen. In der Mine wurde uns alles genommen. Das einzige ist dieser Holzarmreif, welcher mein Vater für mich geschnitzt hat. Der war den Menschenschindern nicht wertvoll genug, als das sie ihn haben wollten.

#1556 Thalaiya

Zeigt mir den Armreif.

kurze Pause

Ich kann es euch nicht versprechen, aber ich glaube, das er ausreicht, um eine Verbindung zu ermöglichen. Erwartet Filuiya und mich nach Einbruch der Dunkelheit. Geht jetzt zurück. Eure Freunde machen sich bestimmt schon Sorgen.

#1557 Brogosch

(entfernt) Alrik! Willst du irgendwann mal wieder reinkommen? Ist doch viel zu kalt da draußen.

#1558 Alrik

(ruft) Ja, ich komme gleich. Einen Moment noch.

PAUSE

Ich danke euch.....

kurze Pause

Thalaiya? Wo ist sie denn nur?

* Schritte kommen näher *

#1559 Brogosch

Nun komm schon endlich. Hör auf Selbstgespräche zu führen und ganz alleine hier draußen herum zu laufen. Komm wieder in die Schneekugel. Du holst dir ja noch den Tod, bei Angrosch.

#1560 Alrik

Ja, du hast recht. Ist doch schon wieder recht kalt geworden.

* Schritte im Schnee zwei Personen *

#1561 Brogosch

Meine Rede. Wie geht es dir denn? Konntest du dich etwas abreagieren?

#1562 Alrik

Ja, die Ruhe hier draußen tat wirklich gut. Habt ihr denn wenigstens jetzt einen brauchbaren Plan?

#1563 Brogosch

Stell dir vor, wir haben von Thalaiya erfahren, dass es eine Bastion von Zwergen und Menschen in der Nähe gibt. Gallotep heißt diese und Glorana hat es bis jetzt noch nicht für nötig gehalten, diese einzunehmen.

#1564 Alrik

Das sind wahrlich gute Neuigkeiten.

* kurze Pause *

Du sagtest, das Zwerge dort leben? Hattest du nicht gesagt, das hier so weit im Norden keine Zwergenstämme sind?

#1565 Brogosch

Das dachte ich bis jetzt auch. Aber ich denke mal, das Thalaiya sich nicht geirrt haben wird. *(lachend)* Zwerge wird sie als Spitzohr schon auf eine Meile Entfernung erkennen.

#1566 Alrik

(lachend) Da hast du wohl recht, so gut, wie ihr euch versteht.

* Wind pfeifft leiser, Schneekugel wird betreten *

#1567 Brogosch

Schaut mal, wen ich draußen gefunden habe.

#1568 Ifnir

Na Alrik, etwas abgekühlt?

#1569 Alrik

(schlechtes Gewissen) Ja, Danke. Meine Wut vorhin tut mir leid. Mir sind einfach die Nerven durchgegangen.

#1570 Ifnir

Nicht so schlimm. Manchmal muss man halt einfach seinem Ärger Luft machen. Dann hat man wieder Platz für neue Ideen.

#1571 Daira

Na komm, wärm dich erst einmal auf.

#1572 Erzähler

So langsam taut Alrik wieder auf. Seine Freunde erzählen ihm schnell, was Thalaiya ihnen von der Bastion erzählt hatte. So ganz ist Alrik aber nicht bei der Sache. Immer wieder wandern seine Gedanken zu Thalaiya und die kleine Hoffnung, seine Eltern zu sehen. Umso länger zieht sich für ihn die Zeit, bis Praios Antlitz hinter dem Horizont verschwindet. Ungeduldig spielt er mit dem Armreif, das letzte Kleinod, was ihn mit seinen Eltern und seiner Vergangenheit verbindet.

^{*} Wind pfeift leise vor der Schneekugel; kleines Lagerfeuer prasseln *

#1573 Ifnir

Wir sollten uns langsam hinlegen. Morgen müssen wir bei Kräften sein, wenn wir uns zur Bastion aufmachen.

#1574 Brogosch

Ach Ifnir, mach dir doch keine Sorgen. Wir werden uns schon hinlegen, wenn wir müde sind.

#1575 Daira

Brogosch hat recht. Schlaf kann man nicht erzwingen. Was meinst du Alrik?

#1576 Alrik

(abgelenkt) Wie bitte? Was hast du gesagt?

#1577 Daira

Was ist los Alrik? Du bist die ganze Zeit schon so abwesend mit deinem Armreif am spielen.

#1578 Alrik

(ungeduldig) Ich warte auf Thalaiya. Sie hat mir etwas versprochen, sobald die Dunkelheit eintritt.

#1579 Daira

Sie hat dir etwas nach Einbruch der Dunkelheit versprochen? Interessant.

#1580 Alrik

Nicht, was du wieder denkst.

#1581 Daira

Was denke ich denn?

#1582 Alrik

Es ist nichts Rajahgefälliges. Nein, sie wollte mir die Möglichkeit geben, meine Eltern zu finden.

#1583 Ifnir

Wie das denn?

#1584 Alrik

Ich weiß es nicht genau. Sie sprach nur von einem Lied welches nicht jeder singen kann und das es kompliziert sei.

#1585 Ifnir

(Neugierig) Von einem Lied?

#1586 Alrik

Bei Hesinde, als ob ich etwas davon verstehen würde. Sie meinte noch es wäre nicht ganz ungefährlich, es noch nie bei einem Menschen versucht wurde und es ein gewisses Risiko birgt.

#1587 Brogosch

Tue es nicht Alrik. Der Magie der Elfen kann man nicht trauen.

#1588 Ifnir

Jetzt hör doch endlich mal auf Brogosch. Man kann keiner Magie trauen und das sage ich dir als jemand, der Magie anwendet. Außerdem geht es um ein Lied und nicht um wilde Magie.

#1589 Alrik

(entschlossen) Wie dem auch sei. Ich will es versuchen, auch wenn ich vielleicht nur kurz einen Blick auf sie werfen kann. Hauptsache, diese Ungewissheit verschwindet.

#1590 Daira

(verständnisvoll) Ich verstehe dich, Alrik. Ich würde auch gerne wissen, wie es meiner Sippe geht.

#1591 Thalaiya

Wenn du es möchtest, können wir nach Alrik auch nach deiner Familie schauen.

#1592 Ifnir

(erschrocken) Thalaiya! Wie seid ihr denn hier reingekommen?

#1593 Thalaiya

Durch die Öffnung.

#1594 Brogosch

(erschrocken) Das ist uns schon klar. Was Ifnir eigentlich fragen wollte, wie habt ihr es geschafft, so lautlos hier einzutreten?

#1595 Thalaiya

Ich weiß nicht was ihr meint. Ich bin ganz normal durch die Öffnung getreten.

#1596 Alrik

Wie dem auch sei. Wie schaut es aus? Ist sie bereit mir zu helfen?

#1597 Daira

Wer jetzt?

#1598 Thalaiya

Sie wartet draußen. Sie bat mich, dich noch einmal zu fragen, ob du dir wirklich sicher bist.

#1599 Daira

Von wem redet ihr denn jetzt?

#1600 Alrik

Ja, das bin ich. Sie möge eintreten. Ich bin bereit.

#1601 Thalaiya

So sei es.

#1602 Daira

(aufgeregt) Von wem redet ihr, bei Gorfangs Fangzähnen?

#1603 Alrik

Beruhige dich Daira. Wir sprachen über die Elfe, die das Lied singen wird. Für Thalaiya ist das Lied wohl zu schwer, weshalb dieses Filuiya Wintersee übernimmt.

#1604 Daira

Warum hast du das denn nicht gleich gesagt?

#1605 Alrik

Weil ich mich gerade noch mit Thalaiya unterhalten hatte.

#1606 Thalaiya

Das ist Filuiya Wintersee.

#1607 Ifnir

Es ist uns eine Ehre, euch kennen zu lernen.

#1608 Thalaiva

Bitte verzeiht, aber Filuiya wird nicht mit euch reden. Sie steht den Menschen ablehnend gegenüber und weigert sich, ihre Sprache zu benutzen.

#1609 Alrik

Dürfte ich dann erfahren, warum sie bereit ist mir zu helfen?

#1610 Thalaiya

Ihr habt mir geholfen, obwohl ihr mich nicht kanntet. Das ist für sie Grund genug, euch zu helfen. Nur das Wort wird sie nicht an euch richten.

kurze Pause Seid ihr immer noch Willens?

#1611 Alrik

Ja, das bin ich. Was muss ich tun?

#1612 Thalaiya

Komm bitte zu uns rüber und setze dich hier hin. Ihr anderen könnt gerne zuschauen, aber kommt bitte nicht näher und seid leise. Alles andere würde nur die Verbindung beeinflussen.

#1613 Brogosch

Schon gut. Mir würde nicht im Traum einfallen, auch nur einen Schritt in Richtung eines Elfenzaubers zu gehen.

#1614 Ifnir

Wir bleiben hier.

#1615 Daira

Aber auch nur so lange, wie es Alrik gut zu gehen scheint. Merke ich, das etwas nicht mit ihm stimmt, müsst ihr schon eure ganze Sippe aufbringen, um mich aufzuhalten.

#1616 Thalaiya

Das wird sicherlich nicht nötig sein.

Pause

#1617 Alrik

Was passiert nun?

#1618 Thalaiya

Lege den Armreif vor dir in den Schnee. Nun schließe deine Augen und denke an deine Eltern. Egal, was nun passiert, öffne deine Augen erst, wenn ich es sage.

* Elfengesang setzt ein und bleibt auch konstant im Hintergrund *

#1619 Alrik

Gut. Gebt mir Bescheid wenn ich sie wieder öffnen kann.

#1620 Ifnir

(flüsternd) Seht nur, der Armreif. Er bewegt sich.

#1621 Brogosch

(flüsternd) Ich mag gar nicht hinsehen. Ich hoffe nur das Alrik weiß, was er da tut.

#1622 Daira

(flüsternd) Dann schau eben weg.

kurze Pause

(*beobachtend*) Es ist nicht der Armreif, sondern der Schnee darunter, der sich bewegt.

#1623 Ifnir

(flüsternd) Du hast recht. Der Schnee hebt den Armreif in die Höhe. Sehr interessant.

* kurze Pause *

(flüsternd) Da. Die Schneeflocken beginnen sich um den Armreif zu drehen.

#1624 Daira

(flüsternd) Sieht aus wie ein Wirbelsturm. In seinem Auge sitzt der Armreif.

#1625 Ifnir

(flüsternd) Nur das ein Wirbelsturm sich in die Länge und Breite zieht. Hier breitet sich der Schnee nur zu den Seiten aus. Er ist nicht viel dicker, als ein dünner Ast.

* kurze Pause *

(flüsternd) Jetzt kippt das Ganze nach vorne. Als würde Alrik in einen Spiegel blicken.

* kurze Pause *

(flüsternd; verstehend) Natürlich! Ein Spiegel. Jetzt verstehe ich.

#1626 Daira

(flüsternd) Was meinst du? Was hat das mit dem Spiegel zu bedeuten?

#1627 Ifnir

(flüsternd) Wenn du in einen Spiegel schaust, dann siehst du dein Antlitz ohne irgendeinen Zeitverlust. Der Zauber, welcher hier gewirkt wird, bewirkt dasselbe außer, dass du die Person, welche du suchst, in dem Spiegel zu sehen ist.

kurze Pause

Und der Zauber, der dahinter steckt ist weit komplizierter und braucht schon einen Meister seines Faches.

#1628 Daira

(flüsternd) Na dann bin ich ja froh, dass wir bei den Elfen sind. Ich wüsste keine magiebegabteren Wesen.

#1629 Ifnir

(flüsternd) Da gibt es noch welche, aber nicht mehr viele.

#1630 Brogosch

(flüsternd; aufgeregt) Irgendetwas scheint nicht zu stimmen.

#1631 Ifnir

(flüsternd) Sieht ganz so aus. Der Wirbel scheint etwas instabil zu werden?

- * kurze Pause *
- * Elfengesang verstärken *

#1632 Thalaiya

Alrik, du musst dich konzentrieren. Du musst das Bild deiner Eltern vor dein inneres Auge erscheinen lassen. Ansonsten kann dir Filuiya nicht helfen und die Verbindung wird brechen!

#1633 Alrik

(angestrengt; zwingend) Ich versuche es. Es ist schwer. Meine Gedanken schweifen immer wieder ab.

#1634 Thalaiya

Denke an eine besondere Begebenheit mit deinen Eltern. An etwas das dir immer wichtig war!

#1635 Alrik

(angestrengt) Was mir wichtig war?

#1636 Alrik

(angestrengt) Als Merisha und ich noch Kinder waren, hat uns Abends am Feuer unserer Mutter immer etwas vorgesungen. Vater hatte sie dabei immer auf einer selbstgebauten (Flöte, Laute, Gitarre ; je nachdem wie das Lied vom Markus im Hintergrund klingen soll) begleitet.

#1637 Thalaiya

Bleib bei dieser Erinnerung. Versuche dich auf etwas zu konzentrieren. Vielleicht das Lied das dein Vater spielte.

* Elfengesang wird ruhiger *

#1638 Alrik

(ruft seine Erinnerung ab) Wir waren... (in Gedanken, kurze Pause) Wir waren noch so jung. Wir machten allerlei Unfug.

* Kinderlachen; Elfengesang wieder ein Stück wegnehmen *

#1639 Alrik

(ruft seine Erinnerung ab) Abends, bevor wir schlafen mussten, saßen wir ruhig am Feuer. Mein Vater stimmte die Melodie an.

- * Elfengesang komplett wegnehmen *
- * Lagerfeuer leicht im Hintergrund; einspielen der Begleitmusik *

#1640 Alrik

(versunken in der Erinnerung) Meine Mutter erhellte den Raum mit ihrem Gesang.

* Begleitmusik; summt sich erst ein und beginnt, erst zögerlich, dann aber immer sicherer, zu singen. Er singt nur die letzten Strophen des Gedichts.*

#1641 Alrik

(singt)

Den Schmied des Goldes, man bringe ihn her, auf das der Stein ziert diese Hallen hier. Geschliffen, veredelt über lange Zeit, perfekt ward' gemacht - für die Ewigkeit!

Erst die kalten Augen der kühlen Schönen, vermochte dem Könich seiner inneren Flamme fröhnen, auf das er ihr schenkte sein liebstes Licht, damit es der Schönheit ihr Herze erpischt.

#1642 Daira:

(flüsternd, Parallel zum Lied) Was singt Alrik da? Was ist das? Zaubert er?

#1643 Ifnir:

(flüsternd, Parallel zum Lied) Ich weiß es nicht, Daira. Es klingt aber sehr schön.

#1644 Alrik

(singt)
Lächelnd kalt aber erwidert diese Frau, als Sie das Geschenk anschaut, dieser Stein, er soll euch zeigen, in welche Richtung man soll reisen,

#1645 Brogosch:

(flüsternd, Parallel zum Lied) Ja, es klingt zu schön als das ich es glauben kann.

(*schwärm*) Er besingt ein Märchen aus meiner Welt!

#1646 Alrik

(singt) Wärme und Kälte findest du zuhauf, wenn man den Leuchtapfel genau anschaut, Komm zu mir und erfahre mich, Unvergessen bleibe dieses eine Licht!

#1647 Ifnir:

(flüsternd) Seht nur. Der Wirbel ist erstarrt. Man kann Alriks Spiegelbild sehen.

#1648 Daira

(flüsternd) Ich dachte, wir könnten sehen, wo sich seine Eltern befinden?

#1649 Ifnir

(flüsternd) Warte ab und gedulde dich.

#1650 Thalaiya

Höre mir gut zu Alrik. Filuiya hat die Verbindung geschaffen. Sobald ich es dir sage, wirst du deine Augen öffnen. Ich weiß nicht, wie der Zauber auf dich wirken wird.

* kurze Pause *

(warnend) Bist du bereit?

#1651 Alrik

(tiefes einatmen) Ja, bin ich.

#1652 Thalaiya

Also gut. Öffne nun deine Augen.

#1653 Erzähler

Alrik öffnet seine Augen und blickt in sein Antlitz im Spiegel. Für einen kurzen Moment scheint es ihm, als habe der Zauber versagt. Plötzlich jedoch wird sein Spiegelbild mit unglaublicher Geschwindigkeit hinfortgerissen. Vor seinen Augen erscheint eine Flut von Bildern, die sich so schnell abwechseln, das es Alrik offensichtlich nicht möglich ist, auch nur eines davon festzuhalten. Er muss seine ganze Konzentration aufbringen, um nicht die Besinnung zu verlieren. Kurz bevor die unerträglichen Schmerzen in seinem Kopf hämmern, bricht die Bilderflut ab. Kurz schaut er noch einmal in sein Antlitz, bevor ihm schwarz vor Augen wird und zur Seite umfällt.

#1654 Daira, Brogosch

(entsetzt) Alrik!

#1655 Thalaiya

(warnend) Bleibt zurück!

#1656 Ifnir

(panisch, aufgeregt) Was ist passiert? Wieso ist der Spiegel plötzlich in sich zusammengebrochen?

#1657 Daira

(sorgenvoll) Wieso blutet Alrik aus der Nase? Ist der Zauber misslungen? Geht es ihm gut?

#1658 Thalaiya

Ich weiß es nicht. Lasst Filuiya ihn untersuchen.

(* untersuch Geräusche, längere Pause*)

#1659 Brogosch

(ungeduldig) Nun sagt doch endlich etwas.

#1660 Ifnir

Lasst Filuiya ihn doch erst einmal untersuchen.

* kurze Pause *

Kann ich vielleicht helfen?

#1661 Thalaiya

Das ist nicht nötig Ifnir.

* kurze Pause *

Es scheint, als konnte Alrik, trotz Filuiyas Hilfe, den Zauber nicht kontrollieren.

#1662 Brogosch

(verwirrt) Was heißt das? Wird er wieder?

#1663 Thalaiya

Ich denke schon. Er wurde von den Eindrücken, welche der Zauber ihm vermittelt hatte, überfordert. Wir Elfen wissen dieses zu steuern.

* kurze Pause *

Ich hatte nicht gedacht das ihn das überfordern könnte.

#1664 Ifnir

Ich hoffe er behält keinen bleibenden Schaden zurück? Wird er sich an irgendetwas erinnern können?

#1665 Thalaiya

Das kann ich nicht sagen.

kürzere Pause

#1666 Alrik

(schwach; glücklich) Sie leben. Meine Eltern sind am leben.

#1667 Daira

Liska sei Dank, du bist wieder bei uns.

* kurz Schritte *

#1668 Brogosch

(erleichtert) In dir steckt ein echter Zwerg, Jungchen. Dich haut wirklich nichts um.

#1669 Alrik

(schwach) Daira, ich habe sie gesehen! Sie sind am Leben

#1670 Daira

Jetzt bleib erst einmal ruhig liegen. Du kannst uns später noch alles erzählen.

* anderer Elfengesang (Balsam) *

#1671 Thalaiya

So, es sollte euch gleich besser gehen. Filuiya möchte sich gerne wieder zur Sippe zurückziehen. Auch sie hat der Zauber sichtlich angestrengt.

#1672 Alrik

Natürlich. Habt nochmals vielen Dank, werte Thalaiya und Filuiya. Wenn ich mich irgendwie erkenntlich zeigen kann, so lasst es mich wissen.

#1673 Thalaiya

Das sie dir helfen konnte und du keinen größeren Schaden erleiden musstest, ist für sie Belohnung genug. Ich werde sie zur Sippe geleiten und kehre dann zu euch zurück.

#1674 Ifnir

Sehr wohl. Bis gleich.

* kurze Pause * * Thalaiyas Schritte entfernen sich *

#1675 Brogosch

Also Alrik, was konntest du sehen? Wo sind deine Eltern?

#1676 Alrik

(versucht sich zu erinnern) Es war ganz seltsam. Zuerst sah ich mein Gesicht welches plötzlich in die Nacht verschwand. Ich hatte das Gefühl, als würde ich vom Boden abheben und durch die Wolken brechen. Ich meine, dem Sternenhimmel sehr nah gewesen zu sein. Dann fiel ich unversehens zurück in Richtung Dere und da schien der Zauber mich zu übermannen. Die Bilder vor mir überschlugen sich förmlich. Es fiel mir sehr schwer, einige wenige Bilder zu behalten, bevor der Zauber abbrach.

#1677 Ifnir

Aber du scheinst etwas behalten zu haben. Als du aufgewacht bist, hast du gesagt, das deine Eltern leben würden.

#1678 Alrik

(versucht sich zu erinnern) Wie gesagt, einige Bilder blieben in mir haften, aber ich kann sie nicht alle deuten. Auch weiß ich nicht, wo sich meine Eltern befinden. (freudig) Aber sie sind am Leben. Das alleine war der Zauber schon wert.

#1679 Daira

Ich freue mich ehrlich für dich. Aber vielleicht solltest du uns alles beschreiben, was du gesehen hast. Möglicherweise gelingt es uns so, den Aufenthaltsort deiner Eltern zu bestimmen? Bedenke, das Ifnir und Brogosch bereits weit herum gekommen sind.

#1680 Ifnir

Daira hat Recht. An je mehr du dich erinnerst, desto besser könnten wir die Region eingrenzen.

#1681 Alrik

(verwirrt) Wie soll das gehen? Was genau müsst ihr wissen?

#1682 Brogosch

Das bringt so nichts, Ifnir. Der Kleine ist viel zu verwirrt. Wir sollten versuchen, ihm genaue Fragen zu stellen.

#1683 Ifnir

Also gut. Präzise Fragen also. *Denkpause *Ähhm, Welche Kleidung haben deine Eltern getragen?

#1684 Alrik

(denkt nach) Die Kleidung meiner Eltern? * Denkpause * (verwirt) Es..., es waren leichte Gewänder und so komische offene Schuhe bei der man die Füße hindurchsieht. Viel zu dünn, als das man diese bei uns im Dorf tragen könnte. Darin wäre es viel zu kalt, besonders zu dieser Zeit.

#1685 Brogosch

Das heißt wohl, das sie irgendwo im Süden sein müssen.

#1686 Ifnir

Das denke ich auch. Um diese Jahreszeit würde man in den nördlicheren Gefilden niemanden mit dünnen Gewändern antreffen. Konntest du noch etwas sehen an der Kleidung? Ein Zeichen oder eine Besonderheit?

#1687 Alrik

(denkt nach) Nein, so gesehen einfache Gewänder.

* kurze Pause *

Doch, da war etwas am Oberarm meiner Mutter. Ein Armreif. Nur war in diesem ein Schloss eingelassen.

#1688 Brogosch

(spuckt aus) Sklaven! Bei Angrosch, man hat deine Eltern in die Sklaverei verkauft.

#1689 Alrik

(entsetzt) Sklaven? Nein, bei Praios. Ifnir, sag das es nicht sein kann.

#1690 Ifnir

(sucht die richtigen Worte) Tut mir Leid Alrik, aber ich muss Brogosch zustimmen. Es hört sich zumindest danach an. Zum Glück wurden sie nicht zum Galeeren- oder Plantagendienst gezwungen. Es scheint, als ob sie eine Art Hausdienerschaft angehören. Das lässt die Kleidung wenigstens vermuten.

#1691 Alrik

(trotzig) Na schön. Los, fragt weiter. Jetzt möchte ich es aber ganz genau wissen, wo sie sich befinden.

#1692 Brogosch

Im Süden gibt es sehr viele Staaten, welche Sklaverei dulden oder sogar fördern. Das wird sehr schwierig, diese zu unterscheiden. Hast du auch Bilder von der Umgebung oder von dem Landstrich sehen können? Irgendetwas, was bei dir spontan hängen geblieben ist?

#1693 Alrik

(denkt nach) Es war dunkle Nacht. Ich habe nur vereinzelte Lichter gesehen.

* kurze Pause *

Da war ein Hafen.

* kurze Pause *

Bei Praios, ein Riese hat den Hafen bewacht!

#1694 Ifnir

(hat Verdacht) Ein Riese? Bist du sicher?

#1695 Alrik

(beharrend) Ich bin mir sicher. Da stand ein mächtiger Riese. Genau am Eingang des Hafens. Glaub mir doch.

#1696 Brogosch

Ganz ruhig Alrik. Wie sah der Riese denn aus?

#1697 Alrik

(denkt nach) Gewaltig und bedrohlich. Seine beiden Beine standen rechts und links von der Hafeneinfahrt. Er stand dort, wie angewachsen. (eingeschüchtert) Aber sein Kopf war nicht menschlich. Es war der Kopf eines Raben, seinen Blick starr zum Horizont gerichtet.

#1698 Ifnir

(bestürzt) Der Koloss von Al'Anfa. Die Pestbeule des Südens. Dort wurden deine Eltern hingebracht.

#1699 Brogosch

(aufgeregt) Bei Angroschs heißer Esse, ausgerechnet Al'Anfa.

#1700 Alrik

(bestürzt; verwirrt) Was? Wieso? Warum ist Al'Anfa denn so schlimm? Was hat es mit dieser Stadt auf sich? Sind meine Eltern dort in Gefahr?

#1701 Daira

(sauer) Ifnir, Brogosch, ihr macht ihm Angst. Sagt endlich was es mit Al'Anfa auf sich hat und lasst Alrik nicht im Ungewissen.

#1702 Ifnir

(beruhigend) Entschuldige Alrik, ich wollte dir keine Angst machen. Es ist nur so, das Al'Anfa mit eine der größten Städte auf Dere ist. Es ist berühmt berüchtigt, für seine Sklavenmärkte, Gladiatorenkämpfe und seine Unmenschlichkeit. Soweit ich weiß regieren dort mächtige Familien, auch Granden genannt. In einer Stadt wie dieser regiert nur das Geld.

* kurze Pause *

Ach ja, der Riese ist eine große Statur, welche über dem Hafen wacht, genannt "der Koloss von Al'Anfa".

#1703 Brogosch

Soweit ich noch weiß, befindet sich immer sehr viel Militär in der Stadt, meistens Söldlinge aus aller Herren Länder. Damals, vor gut vier Götterläufen, war ich in einer Söldlingstruppe. Der Weibel dort hatte sich vor Jahren im Dienste Al'Anfas gestellt gehabt und sehr interessante Geschichten erzählt. Leider war ich immer mehr damit beschäftigt, andere unter den Tisch zu saufen, als diesen zu lauschen.

#1704 Alrik

Wie seht ihr das, habe ich eine Möglichkeit, meine Eltern in Al'Anfa zu finden?

#1705 Ifnir

Ich weiß es nicht, Alrik. Ich bin nie dort gewesen. Aber wenn man jemanden finden will, gibt es immer eine Möglichkeit.

* kurze Pause *

Wenn wir den Stein vernichtet haben, verspreche ich dir, das ich dir helfen werde, deine Eltern zu finden.

#1706 Brogosch

Bei Angrosch, mein Wort darauf, das ich mit dir nach Al'Anfa kommen werde. Nichts ist mir mehr zuwider als Sklaverei.

#1707 Daira

Wir alle werden dir helfen. Lass den Kopf nicht hängen. Erfreu dich lieber an dem Gedanken, das sie leben.

#1708 Alrik

Du hast recht und ich danke euch allen. Das meine Eltern noch leben ist mehr als ich erwarten konnte.

#1709 Ifnir

Du brauchst uns nicht zu danken.

kurze Pause

Wir sollten uns nun aber langsam hinlegen. Der Abend war aufregend genug. Morgen geht es wieder in die kalte Wildnis und wir haben noch einen weiten Weg vor uns.

#1710 Erzähler

Trotz der Versprechen seiner Gefährten, findet Alrik nur wenig Schlaf. Die Gedanken an seine Eltern und die gesehenen Bilder lassen ihn an Schlaf nicht denken. Seine Gedanken sind stets bei Ihnen, die ganze Nacht, bis zum kommenden Morgen. Nach dem Aufstehen bereiten sich unsere Helden auf die Weiterfahrt vor. Eiligst wird die Ausrüstung wieder auf den Segler verstaut. Zum Abschied kommt Navarion Eisweber zu der Gruppe und gibt ihnen noch einige Vorräte und die besten Wünsche der Sippe. Ohne sich noch einmal umzublicken, gibt Thalaiya Alrik die Richtung an und der Eissegler setzt sich in Bewegung.

Zwei Tage und Nächte fahren sie weiter gen Norden, der erhofften Garnison Gallotep entgegen. Am Vormittag des dritten Tages hält Alrik den Eissegler, auf Geheiß von Thalaiya, nahe am Rande eines Abhanges an.

* Wind pfeift, Fahrgeräusche Eissegler *

#1711 Thalaiya

Bitte halte an, Alrik. Da vorne ist eine gute Stelle.

#1712 Alrik

Eine gute Stelle? Für was denn?

#1713 Thalaiya

Ihr wart doch alle so misstrauisch, ob diese Garnison, wie ihr sie nennt, wirklich existiert.

#1714 Ifnir

(ertappt) Nein, Thalaiya, das haben wir nie behauptet. Es klang nur zu schön um wahr zu sein.

#1715 Brogosch

Ich für meinen Teil glaube es erst wenn ich es sehe. Zwerge soweit hier im Norden ist für mich einfach schwer zu glauben, auch wenn es ein Spitzohr behauptet.

#1716 Daira

Ich lasse mich immer wieder gerne überraschen.

#1717 Thalaiya

Deswegen bitte ich euch, den Eissegler zu stoppen. Da vorne hat man eine gute Übersicht über das kommende Tal und der Garnison.

#1718 Alrik

Warum sagt ihr das denn nicht gleich? Brogosch, nimm die Segel weg.

#1719 Brogosch

Bin schon dabei.

* Segel werden gerefft *

#1720 Alrik

Gut gemacht. So, jetzt noch ein kleines Stück

* kurze Pause *

und Stopp.

* Wind pfeift; Fahrgeräusche ersterben *

#1721 Daira

Dann lasst uns doch mal schauen, was es hier so zu sehen gibt. Wo genau müssen wir hin?

#1722 Thalaiya

Folgt mir. Da vorne bei den Felsen ist der Platz, den ich meine.

#1723 Brogosch

Das sind ja noch gut und gerne fünfzig Schritt. Hätten wir da nicht noch hinsegeln können?

#1724 Thalaiya

Zu gefährlich. Der Boden ist dort zu felsig. Das würde nur den Eissegler und uns in Gefahr bringen. Besser wir gehen zu Fuß.

*Leute springen in den Schnee; Schritte im Schnee *

#1725 Daira

Ah, endlich mal wieder die Beine vertreten. Das tut gut.

#1726 Alrik

Nach der ganzen Zeit auf dem Segler ist es in der Tat eine guttuende Abwechslung.

#1727 Brogosch

Ich hoffe ja nur, dass dieser kurze Fußmarsch wirklich vonnöten ist und wir wirklich etwas sehen.

#1728 Alrik

Ich glaube nicht, das uns Thalaiya nur so aus Spaß vom Segler herunter holt. Da wird es schon etwas geben was interessant ist.

* kurze Pause *

Oha, Thalaiya ist ja wirklich schnell. Schaut, sie ist schon bei den Felsen.

#1729 Brogosch

Angeber. Die ist ja hier geboren, nutzt ihre angeborene Begabung und trägt sie auch noch offen zur Schau.

#1730 Daira

Na kommt, wir haben es ja gleich geschafft.

#1731 Ifnir

Nur noch ein paar Schritt.

* kurze Pause *

Geschafft. Boah, Ist das ein Anblick. Und bei Sumu, die Garnison existiert wahrhaftig!

* Schritte wegnehmen *

#1732 Brogosch

Bei Angroschs langem Bart, das Spitzohr sprach die Wahrheit. Seht nur, wie sich die Feste an den Berg schmiegt. Da müssen wahrlich Zwerge mitgeholfen haben.

#1733 Ifnir

Ob da wirklich Zwerge mit geholfen haben, würde ich jetzt nicht behaupten. Sieht nicht viel anders aus, als die Festen im Mittelreich oder Bornland.

#1734 Brogosch

(bestimmend) Das waren garantiert Zwerge. Ihr Menschen wisst doch gar nicht, die natürliche Umgebung gewinnbringend zu nutzen.

#1735 Ifnir

Also schön Brogosch. Um das Thema hier abzukürzen, gebe ich dir Recht.

#1736 Alrik

Sieht alles recht friedlich aus. Kein Anzeichen einer Bedrohung. Die Tore stehen weit offen und nur einige Wachen sind zu sehen.

#1737 Thalaiya

Glaube meinen Worten, Alrik. Du siehst nicht alles. In der Feste selbst sind noch einige Bewaffnete und sogar Pferde.

#1738 Ifnir

Alle Achtung. Da frage ich mich aber, wie die Feste sich mit Nahrung versorgt. So weit hier oben dürfte die Versorgungslage sicherlich sehr schwierig sein, wenigstens jetzt in den Wintermonaten.

#1739 Brogosch

(stolz) Wir Zwerge kennen Mittel und Wege, wie man innerhalb eines Berges Nahrung anbaut. Mir scheint das die Gebirge einige Vulkane aufweisen, welche wohl auch eine Art Landwirtschaft zulassen, zumindest in den Sommermonaten. Das Trinkwasser lässt sich bestimmt durch einige Gebirgsbäche oder natürlichen Zisternen lösen.

#1740 Ifnir

Danke für diese Einblicke. Jetzt, wo du mir die Möglichkeiten aufgezählt hast, scheint es doch nicht ganz unmöglich, hier ohne Nachschubwege gen Süden, zu überleben.

#1741 Daira

Das ist alles sehr interessant. Nur sollten wir uns nicht langsam wieder auf den Weg machen? Außerdem wissen wir noch gar nicht, ob sie uns überhaupt aufnehmen werden. Wenn wir denen erzählen, das wir den Stein dabei haben und Glorana diesen unbedingt haben will, kann es genauso gut passieren, dass sie uns den Aufenthalt verbieten.

#1742 Alrik

Daira bringt da gerade einen interessanten Punkt ins Spiel. Was, wenn sie uns nicht rein lassen?

#1743 Brogosch

(empört) Uns nicht reinlassen? Mich, einen Zwergen? Meine Brüder werden das NIEMALS zulassen.

#1744 Ifnir

Wie dem auch sei. Wir haben keine andere Wahl. Wir müssen es versuchen.

* kurze Pause *

Aber über eines sollten wir uns einig sein. Wir sagen dem Führer dieser Garnison die Wahrheit über unsere Reise. Er sollte wissen, worauf er sich einlässt, bevor er uns aufnimmt. Auch wenn das heißt, das sie uns wieder rausschmeißen.

#1745 Alrik

Da bin ich deiner Meinung. Wir sollten die Menschen da unten nicht im ungewissen lassen.

#1746 Daira

Na gut, dann hoffen wir mal das Beste.

#1747 Brogosch

Worauf warten wir dann noch? Lasst uns weiterfahren, einem frischen Zwergenbier entgegen.

* Schritte im Schnee *

#1748 Alrik

Thalaiya? Wollt ihr nicht mit uns kommen?

#1749 Thalaiva

Seid mal bitte ruhig! Irgendetwas stimmt hier nicht.

* Schritte stoppen *

#1750 Ifnir

Was habt ihr denn?

#1751 Thalaiya

Merkt ihr das denn nicht? Diese Vibrationen im Boden.

* kurze Pause *

Da hinten am Horizont ist etwas. Etwas sehr großes. Es will ins Tal.

#1752 Daira

(angestrengt) Wo denn? Ich sehe nicht das gering..... Bei Liska, das darf nicht wahr sein!

#1753 Erzähler

Doch, es ist wahr. Am Horizont erblickt Daira die ersten Anzeichen einer gewaltigen Streitmacht, welche sich in Richtung Garnison wälzt. Unaufhaltsam tauchen immer mehr Soldaten auf, wie ein riesiger Mahlstrom, welcher die Landschaft schwarz färbt. Wie dünne Fäden lösen sich hunderte Wolfsschlitten aus der Hauptstreitmacht und ergießen sich in das Tal.

Nach den ersten Schrecken in den Gliedern, kommt so langsam Bewegung in die kleine Gruppe und alle rennen zurück zum Segler.

Werden sie es noch rechtzeitig in die Garnison schaffen, bis die Vorhut von Gloranas Streitmacht diese erreicht? Allen ist klar, dass sie sich beeilen müssen. Sind einmal die Tore der Feste geschlossen, wird nichts und niemand die Verteidiger dazu veranlassen, diese wieder zu öffnen. Sie müssen das Tor passieren, bevor die Vorhut der Armee von der Feste aus entdeckt wird.

Ihre Zeit läuft.